

## Schweizerische Kommission für Atmosphärenchemie und -physik • Commission chimie et physique de l'atmosphère

*Präsidentin/Präsident: Ulrich Krieger*

### **Zusammenfassung**

Die ACP koordiniert Aktivitäten im Bereich der Atmosphärenchemie und -physik in der Schweiz und ist in der Nachwuchsförderung tätig. Sie ist ein Ort des Austauschs zwischen Universitäten und ETH, Forschungsanstalten und der Verwaltung.

In 2023 wurden im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem kenyanischen meteorologischen Dienst und der lokalen Universität drei «low-cost»-Instrumente zur Luftqualitätsüberwachung von der ACP finanziert, vor Ort (Bomet county, Kenya) übergeben und Hilfestellung bei der Installation gegeben. Zuvor wurden die Geräte zum Vergleich einen Monat lang in Düberndorf am dortigen Nabel-Messstandort evaluiert (siehe <https://github.com/joergklausen/airvisual>).

Die ACP hat in 2023 eine Konferenz (ETH NANOPARTICLES CONFERENCE (NPC)) unterstützt und am 21. Swiss Geoscience meeting die Session 16 (Atmospheric Composition and Biosphere-Atmosphere Interactions sowie Climatology) organisiert.

Wie jedes Jahr wurde auch 2023 der ACP Award für herausragende Doktorarbeiten im Bereich Atmosphärenforschung in der Schweiz verliehen. Das Award Komitee der ACP begutachtete die Arbeiten und wählte Marina Friedel (ETH Zürich) als Preisträgerin. Frau Friedel wurde für ihre Arbeit «The role of Arctic ozone in forcing Northern Hemispheric Climate» ausgezeichnet.

### **Tagungen / Kurse**

21th Swiss Geoscience Meeting 2020, (Universität Lausanne, 17.11. – 18.11.2023): Session 16 (Atmospheric Composition and Biosphere-Atmosphere Interactions, sowie Climatology).

### **Nachwuchsförderung**

ACP Award für herausragende Doktorarbeiten im Bereich Atmosphärenforschung in der Schweiz: Die Preisträgerin 2023 war Frau Friedel (ETH Zürich), sie wurde für ihre Arbeit

«The role of Arctic ozone in forcing Northern Hemispheric Climate» ausgezeichnet.

Ausserdem wurde im Rahmen des Swiss Global Change Day zwei Studentinnen für ihre Poster mit Preisen ausgezeichnet:

Joas Müller (University of Bern): Reaching a Tipping Point in the Subpolar North Atlantic before 2050?

Lena Wilhelm (University of Bern): Hail time series from radar proxies for decadal variability of hail in Switzerland

### **Forschungsunterstützende Informations- und Koordinationsaufgaben**

Betrieb der Webseite der ACP (<http://acp.scnat.ch/>)

Administrative Tätigkeit: 2 Kommissionssitzungen.

### **Früherkennung**

Ein Projekt zum Stand der Wissenschaft bezüglich der Entwicklung der Pollenbelastung in der Schweiz unter einem sich verändernden Klima wurde aufgegleist. Die Absicht war ein entsprechendes «Factsheet» vorzubereiten.

## **Schweizerische Kommission für Fernerkundung · Commission suisse de télédétection**

*Präsidentin/Präsident: Prof. Dr. Alexander Damm-Reiser*

### **Zusammenfassung**

Die Schweizerische Kommission für Fernerkundung (SKF) verfolgt das Ziel, die Schweizer Wissenschaftslandschaft im Bereich Fernerkundung aktiv zu unterstützen und mitzugestalten. Halbjährliche Sitzungen wurden für einen regen Informationsaustausch zwischen den beteiligten Akteuren aus Wissenschaft und Verwaltung genutzt. Die auf nationaler und internationaler Ebene sehr gut vernetzten SKF-Mitglieder haben in der Frühjahrs- und Herbstsitzung ausführlich den Stand der Schweizer Fernerkundung diskutiert und Ideen zur Vertiefung nationaler und internationaler Vernetzung erarbeitet. Zudem war die Kommission mit verschiedenen, unten aufgeführten Aktivitäten beschäftigt.

### **Publikationen**

In der Berichtsperiode 2023 wurde durch die Mitglieder der SKF wiederum eine grosse Anzahl an Publikationen in begutachteten wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht. Detaillierte Informationen sind auf den Internetseiten der einzelnen Mitglieder zu finden.

### **Tagungen / Kurse**

SKF-Mitglieder haben in der Berichtsperiode 2023 an einer Vielzahl von Kongressen und Workshops durch eigene Beiträge mitgewirkt (siehe individuelle Internetseiten der Mitglieder für Details). Mitglieder der SKF haben eine thematische Symposiumssitzung zum Thema «Earth Observation and Remote Sensing» während des 21. «Swiss Geoscience Meeting» 2023 in Mendrisio organisiert. Auch wurde federführend durch die SKF die zweite Auflage der «Swiss Remote Sensing Days» organisiert und durchgeführt ([www.srsd.ch](http://www.srsd.ch)). Diese Veranstaltung fand im September 2023 an der Universität St. Gallen mit Ziel statt, den Austausch zwischen jungen und etablierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Bereich der Schweizer Erdbeobachtung zu fördern. Auch hat ein SKF-Mitglied einen internationalen Workshop zum Thema Landeis und Schnee (10th EARSeL workshop on Land Ice and Snow) organisiert (<https://www.earsel.org/SIG/Snow-Ice/workshop/call.php>).